

# WIENER SYMPHONIKER

## YOEL GAMZOU ERÖFFNET STAFFEL #4 DER WOHNZIMMER-KONZERTE

Auch im Februar warten die Wiener Symphoniker bei ihren moderierten Wohnzimmer-Konzerten mit einem exquisiten und abwechslungsreichen Konzertprogramm auf. Über 330.000 Mal wurden die beliebten Streaming-Konzerte bisher aufgerufen, mit denen das Orchester seit Mitte November freitags um 20.15 eine Stunde Musik und Unterhaltung direkt in die Wohnzimmer seines treuen Publikums bringt. Im Februar stehen das mit Spannung erwartete Pultdebüt von Yoel Gamzou, ein beschwingter Auftritt mit den Wiener Sängerknaben und Lorenzo Viotti, und ein Abend mit der ausgewiesenen Wagner-Kennerin Oksana Lyniv am digitalen Konzertplan.

Eröffnet wird die bereits vierte Staffel der Wohnzimmer-Konzerte am 5. Februar mit dem Pultdebüt des aufstrebenden israelisch-amerikanischen Dirigenten Yoel Gamzou, der kürzlich mit Marina Abramovičs „7 Deaths of Maria Callas“ an der Bayerischen Staatsoper aufhorchen ließ. Seit der Saison 2017/18 ist Gamzou Generalmusikdirektor am Theater Bremen. Sein wichtigster künstlerischer Mentor war der frühere Chefdirigent der Wiener Symphoniker Carlo Maria Giulini, als dessen persönlicher Student er im Alter von 15 Jahren zugelassen wurde.

Mit im Gepäck hat Gamzou bei seinem Debütkonzert am Pult der Wiener Symphoniker neben Carl Maria von Webers *Freischütz-Ouvertüre* auch zwei selten gespielte Meisterwerke des 20. Jahrhunderts: In Jan Koetsiers *Concertino für Tuba und Streichorchester op. 77* bekommt man die Gelegenheit, das ebenso faszinierende wie manchmal unterschätzte Instrument konzertierend zu erleben, und mit Erich Wolfgang Korngolds *Symphonie in Fis-Dur op. 40*, die vor knapp 70 Jahren von den Wiener Symphonikern uraufgeführt wurde, rückt abschließend ein dem Orchester besonders eng verbundenes Werk in den Fokus.

Gestreamt werden die Wohnzimmer-Konzerte auf der [Facebook-Seite](#) der Wiener Symphoniker und auf der Website [www.wienersymphoniker.at](http://www.wienersymphoniker.at).



---

Freitag, 5. Februar 2021, 20.15 Uhr

YOEL GAMZOU, Dirigent  
FRANZ WINKLER, Tuba  
AXEL BRÜGGEMANN, Moderation  
WIENER SYMPHONIKER

Carl Maria von Weber *Ouvertüre zu „Der Freischütz“ op. 77*  
Jan Koetsier *Concertino für Tuba und Streichorchester op. 77, 3. Satz (Rondo bavarese)*  
Erich Wolfgang Korngold *Symphonie Fis-Dur op. 40, 3. Satz (Adagio – Lento)*

---

Freitag, 12. Februar 2021, 20.15 Uhr

LORENZO VIOTTI, Dirigent  
AXEL BRÜGGEMANN, Moderation  
WIENER SÄNGERKNABEN  
WIENER SYMPHONIKER

Franz Lehár *Ouvertüre zur Operette „Die Lustige Witwe“*  
Josef Strauss *„Matrosen-Polka“ op. 52*  
Johann Strauss (Sohn) *„Seid umschlungen, Millionen“, Walzer op. 443*  
Johann Strauss (Sohn) *„Tritsch-Tratsch-Polka“, op. 214*  
Maurice Ravel *„La Valse“, Poème chorégraphique pour orchestre*

---

Freitag, 19. Februar 2021, 20.15 Uhr

OKSANA LYNIV, Dirigentin  
VOLKER KEMPF, Harfe  
AXEL BRÜGGEMANN, Moderation  
WIENER SYMPHONIKER

Claude Debussy *„Deux danses“ für Harfe und Orchester L103*  
Richard Wagner *Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“ WWV 96*  
Richard Wagner *Vorspiel zu „Tristan und Isolde“ WWV 90*  
Richard Wagner *Vorspiel zum 3. Akt von „Lohengrin“ WWV 75*

---

Trailer zum Konzert mit Yoel Gamzou: <https://youtu.be/9hLylekWj2U>

Pressefotos zum Download: [www.wienersymphoniker.at/presse](http://www.wienersymphoniker.at/presse)

Nachschau Wohnzimmer-Konzerte: <https://www.youtube.com/wienersymphoniker>

KONTAKT

Julia Brüggemann

Wiener Symphoniker Pressebüro

+43 664 88426319

[j.brueggemann@wienersymphoniker.at](mailto:j.brueggemann@wienersymphoniker.at)

